



An die
Mitglieder des
Stadtelternrates Kindertagesstätten

Ansprechpartner: Tarik Oenelcin
Telefon: 05152 / 782 100
Fax: 05152 / 782 123
E-mail: TOenelcin@Stadt-HO.de

Hessisch Oldendorf, 27.05.2022

Aktenzeichen:

Anfrage des Stadtelternrates vom 13.04.2022

Sehr geehrte Mitglieder des Stadtelternrates Kindertagesstätten,

mit Schreiben vom 13.04.2022 bringen Sie Ihre Besorgnis über die Situation in den städtischen Kindertagesstätten aufgrund der Pandemie und des Inkrafttretens des NKiTaG zum Ausdruck.

Ich darf Ihnen mitteilen, dass Ihre Sorgen gehört werden und mir die schwierige Situation der Eltern sehr bewusst ist. Zu Ihren Anfragen kann ich folgendes mitteilen.

Die Stadt Hessisch Oldendorf hat das Verfahren zur Fachkraftgewinnung in jüngster Zeit verbessert und erweitert. Instrumente zur Fachkraftgewinnung wie z. B. Teilnahme an Stellenbörsen, Erstellen von Flyern, Aufstellern, Werbegeschenke werden genutzt. Die Formulierungen in Ausschreibungen wurden verbessert, dabei wurden die umzusetzenden Vorschläge der Mitglieder des Stadtelternrates aufgegriffen. Digitale Medien werden zusätzlich zu Ausschreibungen in der Zeitung genutzt. Seit Ende April 2022 steht das Online-Bewerbungsverfahren zur Verfügung.

Offene Stellen werden regelmäßig ausgeschrieben und die vorgegebenen Auswahlverfahren finden statt. Für Springkräfte gibt es eine Dauerausschreibung auf der Internetseite der Stadt Hessisch Oldendorf. Im lfd. Kindergartenjahr 01.08.2021 bis heute wurden 15 päd. Kräfte zuzüglich 3 Auszubildende nach der RL Qualität in Kitas neu eingestellt. Bis zu August 2022 kommen weitere 7 neue Mitarbeiter*innen hinzu.

Stand heute sind bis August 2022 4 Gruppenstellen (2 päd. Fachkräfte, 2 Assistenzkräfte) in den Kitas vakant und 5 Springkraftstellen. Zu diesen Stellen sind zwei Auswahlverfahren bereits abgeschlossen. Das nächste Einstellungsverfahren zur Ausschreibung mit Bewerbungsfrist bis zum 11.06.2022 folgt unmittelbar.

Für die neue Kindertagesstätte Kösters Kamp werden je nach Höhe der wöchentlichen Arbeitszeit ca. 10 päd. Mitarbeiter*innen für den Gruppendienst benötigt. Die Kita wird voraussichtlich am 01.01.2023 in Betrieb gehen. Zwei Erzieherinnen wurde bereits einge-

stellt. Die restlichen Stellen sollen zum 01.09.2022 besetzt werden. U. a. auch mit Mitarbeiter*innen, die aus der Elternzeit zurückkehren.

Personalausnahmeanträge gem. § 9 Abs. 4 NKiTaG konnten bisher nicht gestellt werden, da der Personenkreis, der die Voraussetzungen (gleichwertige Ausbildung wie päd. Fachkraft oder Assistenzkraft oder Berufsabschluss als Ergotherapeut*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in o. ä. und in Ausbildung zur/zum Erzieher*in befindend) zur Erlangung einer Ausnahme nach der genannten Norm erfüllt, nicht vorhanden war.

Die Erhöhung der Wochenarbeitsstunden von päd. Mitarbeiter*innen, um im Vertretungsfall eingesetzt zu werden, erfolgt bereits. Ist aber abhängig vom Dienstplan und nicht immer ein geeignetes Mittel. Wenn beispielsweise in einer Einrichtung die Kräfte erkranken, die zusätzlich zum Gruppendienst auch stundenweise als Vertretung eingesetzt werden, fehlt in diesen Fällen die Vertretungskraft.

Nach den Geburtenzahlen Stand Februar 2022 fehlen in dem Zeitraum Kindergartenjahr 01.08.2022 bis zum 31.07.2023 im gesamten Stadtgebiet ca. 50 Kindergartenplätze. Hier-von 57 im Entwicklungsraum Hessisch Oldendorf; der Entwicklungsraum Fischbeck ist ausgeglichen und im Raum Südweser gibt es 7 Betreuungsplätze zu viel.

Explizite Zahlen zum Aufnahmedatum 01.08.2022 werden nachgereicht. Es wird davon ausgegangen, dass die Kindergartenplätze zum Aufnahmedatum 01.08.2022 auskömmlich sind.

Nach Inbetriebnahme der Kita Kösters Kamp mit 3 neuen Kindergartengruppen ist ein Platzüberhang von 11 zu prognostizieren. Hierbei ist die Nachmittagsgruppe im Kindergarten Zwergenland, die ursprünglich in eine Vormittagsgruppe der neuen Einrichtung umgewandelt werden sollte, nicht mit inbegriffen. Aufgrund der gestiegenen Bedarfszahlen durch unsere ukrainischen Mitbürger, wird die Nachmittagsgruppe im Zwergenland beibehalten, so dass weitere 25 Plätze zur Verfügung stehen und der Platzüberhang sich dadurch auf 37 erhöht.

Mit Stand 25.05.2022 befanden sich 18 ukrainische Kindergartenkinder im Stadtgebiet. Der Platzüberhang von 37 ist aus heutiger Sicht auskömmlich, um allen Kindergartenkindern mit Inbetriebnahme der neuen Kita Betreuungsplätze zur Verfügung stellen zu können.

Die ukrainischen Flüchtlingskinder, die im Stadtgebiet gemeldet sind, haben einen Rechtsanspruch auf einen Kindertagesstättenplatz und werden nach den pol. beschlossenen Aufnahmekriterien in unsere Einrichtungen aufgenommen.

Für zusätzliche Bedarfe bis zur Inbetriebnahme der neuen Einrichtung besteht die Möglichkeit der Einrichtung einer weiteren Gruppe mit pädagogischem Fachpersonal oder niederschwelliger Betreuungsangebote mit anderen geeigneten Betreuungspersonen. Auch die Möglichkeit, ukrainische Betreuungskräfte für diese Angebote – aber auch für die bestehenden Gruppen - zu gewinnen, wird bedacht.

Eine weitere Möglichkeit ist die Unterbringung in Kindertagespflege.

Im Stadtgebiet werden 60 Kindertagespflegeplätze für Kinder im Kindergarten- und Krippenalter angeboten. Davon sind zurzeit 47 Plätze belegt.

Die in Hessisch Oldendorf vorhandenen Betreuungsplätze für Krippenkinder sind im Kindergartenjahr 2022/2023 ausreichend.

Ich hoffe, diese Ausführungen tragen dazu bei, die Maßnahmen der Stadt Hessisch Oldendorf zur Deckung des Personal- und Platzbedarfes in den Kitas sichtbar zu machen.

Eines jedoch sollte allen beteiligten Akteuren gegenwärtig sein: der Fachkräftemangel im Kinderbetreuungsbereich wird sich in den nächsten Jahren, auch im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf einen Platz in der Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, noch verstärken.

Hierzu 2 Zahlen: Lt. einer Studie der Bertelsmann-Stiftung aus August 2021 fehlen bis zum Jahr 2030 230.000 Erzieher*innen. Der Landkreis Hameln-Pyrmont hat anhand der von den Kommunen gemeldeten neu geplanten Kinderbetreuungsgruppen den Personalbedarf für das kommende Kindergartenjahr hierfür ermittelt. Er liegt bei 118 Vollzeitstellen.

Abschließend möchte ich mich für Ihr Engagement bedanken, mit welchem Sie sich für die Belange der Elternschaft einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Tarik Oenelcin
Bürgermeister